

## Gemeindeamt Arzl im Pitztal

☏ 6471 Arzl im Pitztal – Arzl 76

☎ (05412) 63102 📠 (05412) 63102-5

e-mail: [gemeinde@arzl-pitztal.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@arzl-pitztal.tirol.gv.at)

homepage: [www.arzl-pitztal.tirol.gv.at](http://www.arzl-pitztal.tirol.gv.at)



## NIEDERSCHRIFT

über die 31. Gemeinderatssitzung am 19.02.2008

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

### Anwesend

Bürgermeister Siegfried Neururer (Vorsitzender)

GR Ing. Adalbert Kathrein, Andrea Schöpf, Herbert Raggl, Ing. Bernd Gaugg, Manfred Dobler, Manfred Köll, Josef Knabl, Hubert Schrott, Birgit Raggl, VBgm. Andreas Huter, Mag. Franz Staggl, DI Günther Schwarz, Ing. Georg Neuraüter für Mag. Wolfgang Neururer, Anton Staggl für Andreas Staggl,

### Nicht anwesend, entschuldigt und vertreten

Mag. Wolfgang Neururer, Andreas Staggl

### Protokollführer

Daniel Neururer

1 Zuhörer

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und hält die Beschlussfähigkeit fest.

## BESCHLÜSSE

### 1. Genehmigung des Protokolls vom 18.12.2007

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll vom 18.12.2007 einstimmig. Auf eine Verlesung wird verzichtet.

### 2. Beratung und Beschlussfassung über Anschaffung der Einrichtung für das Lehrmittelzimmer der VS Arzl

Es ist geplant das Lehrmittelzimmer der VS Arzl mit neuen Schränken, sowie einem Schreibtisch mit Drehstuhl auszustatten. Hierfür sind zwei Angebote eingeholt worden:

- 1) Firma Gerd Kapeller, Haiming: € 3.970,80 inkl. 20 % USt
- 2) Firma Piller, Innsbruck: € 3.748,20 inkl. 20 % USt

Von Volksschuldirektorin Manuela Haid wurden die Angebote kontrolliert. Sie spricht sich für die Firma Kapeller aus, da diese eine umfangreichere Ausstattung angeboten hat.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Anschaffung der Einrichtung für das Lehrmittelzimmer an die Firma Kapeller zum Preis von € 3.970,80 inkl. 20 % USt zu vergeben.

### **3. Beratung und Beschlussfassung über Änderung des ÖROK im Bereich Arzl-Dorf und des FWP im Bereich von Teilflächen der Gpn. 935/1, 935/4 und 5678 von derzeit Freiland bzw. Sonderfläche Einrichtung zur Durchführung von Bungee-Jumping in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen gem. § 51 TROG 2006**

Um sein Angebot zu erweitern plant der Betreiber des Bungee – Jumpings bei der Benni-Raich Brücke auch einen Waldseilpark zu errichten. Dieser ist nur auf dem relativ ebenen Bereich neben dem Bungee-Stüberl geplant. Vom Grundeigentümer der Agrargemeinschaft Arzl-Dorf wurde schon grünes Licht für das Vorhaben gegeben, aufgrund dessen, dass damit eine neue Attraktion für Arzl geschaffen wird. Der geplante Waldseilpark wird auch im Leader-Programm (EU-Förderung) erfasst werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die öffentliche Auflage des Entwurfes über die geplante Änderung des **Örtlichen Raumordnungskonzeptes**

- im Bereich von Teilflächen der Gp. 935/1, 935/4 und 5678

laut planlicher Darstellung und Legende gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2006 LGBl. Nr. 27/2006, ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt Arzl im Pitztal zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Ebenso wurde der Entwurf gemäß § 68 Abs. 1 TROG 2006 beschlossen. Dieser Beschluss erlangt nur dann Rechtswirksamkeit, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle einlangt.

Personen, die in der Gemeinde einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens einer Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig die öffentliche Auflage des Entwurfes über die geplante Änderung **des Flächenwidmungsplanes**

- im Bereich von Teilflächen der Gpn. 935/1, 935/4 und 5678 von derzeit Freiland bzw. Sonderfläche Einrichtung zur Durchführung von Bungee-Jumping in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen gem. § 51 TROG 2006

laut planlicher Darstellung und Legende gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2006 LGBl. Nr. 27/2006, ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt Arzl im Pitztal zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Ebenso wurde der Entwurf gemäß § 68 Abs. 1 TROG 2006 beschlossen. Dieser Beschluss erlangt nur dann Rechtswirksamkeit, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle einlangt.

Personen, die in der Gemeinde einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis

spätestens einer Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

#### **4. Beratung und Beschlussfassung über Vergabe eines Feuerwehrautos, sowie dessen Zubehör für die FFW Leins**

Bezüglich der Anschaffung eines Feuerwehrautos für die FFW Leins wurden zwei Angebote eingeholt, welche von der FFW Leins überprüft wurden. Diese hat sich für das Angebot der Firma Walser ausgesprochen.

- 1) Firma Rosenbauer: € 130.076,00 inkl. 20 % USt
- 2) Firma Walser: € 126.000,00 inkl. 20 % USt

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Feuerwehrauto für die FFW Leins an die Firma Walser zum Preis € 126.000,00 inkl. 20 % USt vergeben wird. Durch Förderungen, sowie Eigenmittelbeteiligung durch die FFW Leins wird die Gemeinde Arzl im Pitztal nur ca. 50 % dieser Anschaffungskosten tragen müssen.

In oben genannten Summen ist die Ausrüstung noch nicht umfasst, hierfür hat man ebenfalls zwei Angebote eingeholt:

- 1) Firma Rosenbauer: € 16.923,60 inkl. 20 % USt
- 2) Firma FWT Schatz: € 12.423,00 inkl. 20 % USt

Bgm. Neururer berichtet, dass man mit der Firma FWT Schatz aus Karres bisher eine tadellose Zusammenarbeit hatte.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Zubehör zum Preis von € 12.423,00 inkl. 20 % an die Firma FWT Schatz vergeben wird.

#### **5. Beratung und Beschlussfassung über Vergabe der Kanal-, Fernwärme- und Lehrverrohrungs- und Asphaltierungsarbeiten beim Mehrzweckgebäude Arzl 200**

Im Bereich vor dem Mehrzweckgebäude Arzl 200 hat es bei stärkeren Regenfällen Probleme mit dem Wasserabfluss gegeben. Dieser Bereich des Ortskanals wird auch in Zukunft durch das Siedlungsgebiet Steige stärker belastet werden. Im Zuge der Errichtung des Um- und Zubaus beim bestehenden Mehrzweckgebäude Arzl 200 ist zudem ein Teil dieses Kanalstranges im Weg, somit wird man gleich eine größere Neuverlegung durchführen. Weiters werden auch Bauplätze der Gemeinde Arzl im Pitztal mit einem Kanal erschlossen und eine Fernwärmeleitung mitverlegt.

Die aufgrund dessen erfolgte Ausschreibung hat folgendes Ergebnis gebracht:

- 1) Firma Hilti & Jehle: € 203.636,58 exkl. 20 % USt
- 2) Firma Swietelsky: € 209.829,07 exkl. 20 % USt
- 3) Firma STRABAG: € 195.687,74 exkl. 20 % USt

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kanal-, Fernwärme- und Lehrverrohrungs- und Asphaltierungsarbeiten beim Mehrzweckgebäude zum Preis von € 195.687,74 exkl. 20 % USt an die Firma Strabag zu vergeben.

## **6. Beratung und Beschlussfassung über die Konstruktion des Pavillon beim Um- und Zubau des Mehrzweckgebäudes Arzl 200, sowie deren Vergabe**

Das Architekturbüro ArchAlp hat sich für das Pavillon eine moderne Konstruktion einfallen lassen, welche von der üblichen Pavillonform abweicht, den Eindruck eines freischwebenden Daches vermittelt und damit einen Blickfang bilden würde. Diese Lösung würde aus Kostensicht nur unwesentlich eine „klassischen Variante“ übersteigen. Dem Beirat der Gemeinde Arzl im Pitztal Immobilien KG gefiel diese Konstruktion. Die Pläne der Pavillonkonstruktion werden dem Gemeinderat vorgelegt.

GR DI Günther Schwarz erläutert nochmals die Dachkonstruktion des neuen Pavillons. Diese wird in Form eines hyperbolischen Paraboloid ausgeführt. Die Errichtung des Pavillons wird dabei Kosten in Höhe von ca. € 65.000,00 verursachen.

Es werden darüber hinaus auch andere Themen bezüglich der Außenbereiche des Mehrzweckgebäudes Arzl 200 angesprochen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Pavillon in dieser Konstruktion erbaut wird. Der Beirat erhält die Erlaubnis die hierfür nötigen Vergaben durchzuführen.

## **7. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Gewerbegrundes im Ausmaß von 11.909 m<sup>2</sup> an die Firma HTB Imst GmbH**

Es hat mehrere Besprechungen mit Herrn Prok. Gerald Engstler (Kaufmännische Leitung Tirol/Vorarlberg) von der Firma Swietelsky Bauges. m.b.H dem Mutterkonzern der Firma HTB Imst GmbH gegeben. Im Laufe der Verhandlungen ist man sich immer näher gekommen, wobei in der letzten Sitzung vergangenen Mittwoch von Bgm. Neururer, sowie VBgm. Andreas Huter ein Preis von € 43,00 pro m<sup>2</sup> ausverhandelt wurde. Rechnet man die Ersparnisse für die Gemeinde Arzl i.P. durch den Wegfall eines beträchtlichen Teiles des Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbaus (welcher ursprünglich vorgesehen war und durch die große Gewerbegrundfläche von 11.909 m<sup>2</sup> der HTB nicht mehr notwendig wäre) mit ein, so würde der Grundverkaufspreis der bisher verkauften Flächen erreicht werden.

Der Gemeinderat nimmt das Verhandlungsergebnis, sowie die Tatsache, dass man sich mit der Firma Swietelsky bzw. Firma HTB Imst einigen konnte, sehr positiv entgegen und beschließt einstimmig, dass ein Gewerbegrund im Ausmaß von ca. 11.909 m<sup>2</sup> zum Preis von € 43,00 pro m<sup>2</sup> an die Firma HTB Imst GmbH verkauft wird.

## **8. a) Bürgermeisterbericht**

Der Bürgermeister berichtet von seinen Tätigkeiten seit Abhaltung der letzten Gemeinderatssitzung.

08.01.2008 Fand eine Besprechung mit Herrn Prok. Gerald Engstler von der Firma Swietelsky Bauges. m.b.H statt.

13.01.2008 Wurden bei der Jahreshauptversammlung der FFW Wald Neuwahlen durchgeführt. Stefan Flir übernahm den Posten als Kommandant. Lukas Gabl wurde sein Stellvertreter.

16.01.2008 Bezüglich der Neuerrichtung einer Wasserleitungszuführung für den Ortsteil Osterstein, welcher manchmal an exponierten Stellen unter Wasserversorgungseingängen leidet, wurde mit den Grundbesitzern und den Nutzungsberechtigten eine Besprechung abgehalten. Seitens diesen wurde viel Verständnis für das Vorhaben mitgebracht.

18.01.2008 In der Jahreshauptversammlung des TC Pitztal wurde mit Sascha Wimmer ein neuer Obmann gewählt. Dabei wurde auch seitens des TC Pitztal bekräftigt, dass für den Turnierbetrieb 3 Tennisplätze unbedingt von Nöten sind.

GR Andrea Schöpf wirft hier ein, dass das Gerücht besteht, sie habe verlangt den 3 Tennisplatz aufzulassen um hier den Streetsoccerplatz neu errichten zu können. Dies sei in keinster Weise richtig.

Von den anwesenden Gemeinderäte wird dies bestätigt. Dass der 3 Tennisplatz aufgelassen hätte werden können, war ursprünglich einmal ein Ergebnis einer Verhandlung mit der Führung des TC Pitztal. Nunmehr liegt ein Konzept zur Beibehaltung der 3 Tennisplätze, sowie Errichtung des Streetsoccerplatzes, welcher hinter den Tennisplätzen situiert wird, vor.

22.01.2008 Wurde dem führenden Kreditinstitut des Bezirkes - der Sparkasse Imst - vom Land Tirol in St. Anton das Recht verliehen im Geschäftsverkehr den Tiroler Adler zu verwenden. Woran Vertreter der Gemeinde auch teilnahmen.

29.01.2008 Fand die alljährliche Forsttagssatzungssitzung statt.

31.01.2008 Konnte man den Eheleuten Klaus und Emma Tschurtschenthaler zur Goldenen, den Eheleuten Franz und Irene Neururer, sowie Johann und Rosa Krabichler sogar zur Diamantenen Hochzeit gratulieren.

04.02.2008 Nahm Bgm. Neururer an einem Besuch des Marlies Schild-Fanclubobmannes Ehart bei LH DDr. Herwig van Staa teil.

06.02.2008 War eine Besprechung über das Alten- und Pflegeheimes in der BH Imst.

07.02.2008 Traf man sich nochmals mit Herrn Prok. Gerald Engstler zu Verhandlungen.

09.02.2008 Bei der Jahreshauptversammlung der Agrargemeinschaft Wald wurde ein neuer Ausschuss gewählt. Der neue Obmann wurde noch nicht fixiert. Dieser wird wie üblich vom Ausschuss ernannt werden. Erfreulicherweise stimmte die Agrargemeinschaft Wald einer unentgeltlichen Benützung des Agrargrundes für die Erweiterung des Sportareales Wald-Seetrog einstimmig zu.

12.02.2008 Wurden die Kanalprojekte Arzl-Steige, sowie Siedlungserweiterung Leins kollaudiert.

13.02.2008 In einer Besprechung mit Direktorin Manuela Haid wurde die Gestaltung des Vorplatzes bei der Volksschule Arzl besprochen.

13.02.2008 Vorläufig letzte Besprechung mit Herrn Prok. Gerald Engstler, sowie VBgm. Andrea Huter über die Ansiedelung der Firma HTB Imst im Gewerbegebiet Arzl – Ausbaustufe 2.

14.02.2008 Bezüglich der Erstellung eines Businessplanes für das Alten- und Pflegeheim im Rahmen seiner Diplomarbeit wurde mit Herrn Martin Pardeller (Student MCI Innsbruck), seiner Kommilitonin Frau Barbara Köll, sowie Sozialausschussobfrau Andrea Schöpf eine Vorbesprechung durchgeführt. Bei der nächsten Sozialausschusssitzung wird man sich dann intensiv mit diesem Thema beschäftigen und darüber hinaus auch einige Alten- und Pflegeheime besichtigen.

16.02.2008 Die Vereinsmeisterschaft des SV Arzl – Sektion Ski konnte bei prächtigem Wetter und zufriedenstellender Beteiligung abgehalten werden.

Diesen Freitag wird eine Besprechung mit LR Anton Steixner bezüglich dem VVT-Verkehrsplan Pitztal stattfinden.

### **b) Bauhofbericht**

- Entfernung der Weihnachtsbeleuchtung und des Christbaumes
- Winterdienst
- Anfertigung und Montage des Zaunes Leins-Kirchplatz
- Montage der neuen Holzregale in der VS Leins
- Leichenkapelle Leins - Streichen der Fenster und des Dachstuhles
- FFW Wald – malen des Schriftzuges und Sockels
- Derzeitige Arbeiten: Beginn der Umlegung des Kanales im Bereich Steige – Cornelia Lippl, Beginn von der Entfernung des Kehrsplittes,

### **c) Ausschuss-Berichte**

Kulturausschussobmann GR Herbert Raggl berichtet, dass letzten Mittwoch eine Sitzung der Kulturausschüsse des Tales stattgefunden hat. Es ist geplant wieder eine talweite Jungbürgerfeier durchzuführen. Daran beteiligen werden sich allerdings nur die Gemeinden Jerzens, Wenss und Arzl. Die Gemeinde St. Leonhard im Pitztal wird nicht mitmachen. Man hat auch über eine Ausstellung der Pitztaler Ortschronisten zum Thema touristische Entwicklung des Tales gesprochen. Man hofft dafür auch Subventionen des Landes Tirol zu erhalten. Der Ortschronist der Gemeinde Wenss möchte sich an dieser Ausstellung jedoch nicht beteiligen.

Bgm. Neururer teilt noch mit, dass geplant ist die Eröffnung des neuen Mehrzweckgebäudes Arzl 200, samt Pavillon und Außenanlagen im Zuge des Kirchtagsfestes in Arzl durchzuführen. Das Ende der Bauarbeiten im Bauzeitplan ist mit Mitte Juni 2008 angesetzt, somit sollte sich eine Eröffnung zum Termin des Kirchtagsfestes (19. u. 20. Juli 2008) ausgehen. Dies wäre ein guter Rahmen für die Eröffnungsfeierlichkeiten. Der Samstag wäre nach Ansicht des Bgm. passend. Über die Gestaltung wird sich dann der Kulturausschuss Gedanken machen.

Weiters teilt Bgm. Neururer mit, dass die Frühjahrskonzerte der MK Wald bzw. der MK Arzl auch heuer in der Turnhalle abgehalten werden. Aus akustischen Gründen war dies der Wunsch beider Musikkapellen. Etwaige Beeinträchtigungen durch die Bauarbeiten werden von den Musikkapellen in Kauf genommen.

## **9. Evtl. Ausschuss-Anträge zur Beschlussfassung**

Es liegen keine Anträge zur Beschlussfassung vor.

## **10. Anfragen, Anträge und Allfälliges**

GV Manfred Köll berichtet, dass ihn einige Personen von der Ostersteinsiedlung aufgefordert haben, dass die Gemeinde sich dem Problem mit den auf der öffentlichen Straße abgestellten Kfz annehmen sollte.

Bgm. Neururer teilt mit, dass dies beim alten Baubestand ein schwieriges Thema sei und wohl nur im Wege eines Ersatzgrundes zu lösen sein wird. Bezüglich den Neubauten bzw. bei neuen Um- und Zubauten weist er darauf hin, dass die Gemeinde Arzl im Pitztal laut Auskunft von Planern über eine der strengsten Stellplatzverordnungen verfügt.

GV Mag. Franz Staggl fragt an, wie es bezüglich der Apotheke aussieht, da man schon einige Zeit davon nichts gehört hat.

Bgm. Neururer erklärt, dass das Verfahren über die Auflassung der Hausapotheke noch bei den Höchstgerichten anhängig ist. Den genauen Verfahrensstand wisse er daher nicht.

GR DI Günther Schwarz teilt mit, dass die Postgarage in Wald nicht mehr vermietet wird und daher momentan leerstehend ist. Dadurch, dass die Gemeinde dahinter auch über einen Grund verfügt, wäre ein Ankauf der Postgarage in dieser zentralen Lage wohl sehr interessant.

Die anwesenden Gemeinderäte bekunden ihr grundsätzliches Interesse am Ankauf der Postgarage. Man wird mit den Betroffenen reden.

Der Bürgermeister:  
Siegfried Neururer

F.d.R.d.A.  
Daniel Neururer

**Rechtsmittelbelehrung:**

Gemäß § 115 Abs. 2 TGO 2001 können Gemeindebewohner, die behaupten, dass Organe der Gemeinde Gesetze oder Verordnungen verletzt haben, beim Gemeindeamt schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben.

**Kundmachungsvermerk**

An der Amtstafel angeschlagen: 22.02.2008 – 09.03.2008